

DB AFRIKA

Äthiopien

LEXIKA

05-2-408 ***Encyclopaedia aethiopica*** / ed. by Siegbert Uhlig. - Wiesbaden : Harrassowitz. - 26 cm
[7715]
Vol. 2. D - Ha. - 2005. - XXXVIII, 1082 S. : Ill., Kt. - ISBN 3-447-05238-4 : EUR 78.00

Die auf vier Text- und einen Registerband berechnete ***Encyclopaedia aethiopica***, deren Bd. 1 im letzten Heft von ***IFB*** verspätet besprochen wurde,¹ schreitet - gemessen an Umfang und Qualität - erfreulich rasch voran, erschien doch bereits Ende 2005 der vorliegende Bd. 2, der um ein Drittel umfangreicher ist, als sein Vorgänger (die Gesamtartikelzahl wird jetzt sogar bereits mit ca. 4500 angegeben). Der Buchstabenbereich *E* enthält zahlreiche besonders umfangreiche Artikel, von denen exemplarisch einige Sachartikel genannt seien: *Economy* (mit Abschnitten von zwei verschiedenen Autoren für die Zeit vor 1941 und die Zeit danach, dazu Verweisungen auf die Großartikel *Agriculture* und *Trade*); *Education* (mit Abschnitten für die christliche und die islamische Tradition, letztere noch einmal speziell für Harare sowie über das gegenwärtige Erziehungssystem); *Egypt, relations with* (es finden sich auch entsprechende Artikel für die Beziehungen mit anderen benachbarten sowie den europäischen Ländern), *Elephants* (mit nicht weniger als einer ganzen Spalte Sekundärliteratur); *Eritrea* (Geographie, Einwohner und Sprachen sodann ausführlich über die Geschichte), dazu drei Artikel über eriträische Befreiungsbewegungen; *Eschatology*; *Ethiopia* (mit folgenden Abschnitten (Geographie, Einwohner und Sprachen, Geschichte, Regierungssystem, Wirtschaft, Staatssymbole, Kunst), dazu ein separater Artikel *Ethiopia - history and periodization*; *Ethiopian-Eritrean Federation*; *Ethiopian Orthodox Church* (mit 19 S. besonders lang). Die beiden Artikel *Eritrea* und *Ethiopia* zeigen, daß man bei den Länderartikeln nicht mit einer einheitlichen Struktur rechnen kann, sondern immer auch noch weitere Artikel heranziehen muß, die entweder alphabetisch in der Nähe stehen oder die über die reichlichen Verweisungen aufzufinden sind. Mehrere Artikel behandeln die Stadt Harar (*Harär*) unter deren Autoren auch der Verfasser der neuen Bibliographie über diese Stadt ist.² Wer unter dem gängigen Namen Haile Selassi sucht, wird nicht fündig, da dieser originalsprachig unter *Haylä*

¹ Vol. 1. A - C. - 2003. - XXX, 846 S. : Ill., Kt. - ISBN 3-447-04746-1 : EUR 78.00. - Rez.: ***IFB 05-1-216***.

² ***Harar*** : annotierte Bibliographie zum Schrifttum über die Stadt und den Islam in Südostäthiopien / Ewald Wagner. - Wiesbaden : Harrassowitz, 2003. - XXXIV, 747 S. ; 25 cm. - (Aethiopistische Forschungen ; 61). - ISBN 3-447-04742-9 : EUR 80.00 [7798]. - Rez.: ***IFB 05-1-217***.

Šellase³ angesetzt ist, doch wird das die Zielgruppe dieses Lexikons nicht stören.

Klaus Schreiber

QUELLE

Informationsmittel (IFB) : digitales Rezensionsorgan für Bibliothek und Wissenschaft

<http://www.bsz-bw.de/ifb>

³ Der Zeichenvorrat auf dem PC des Rezensenten reicht zur korrekten Darstellung nicht aus.